

Stuttgart, 23.05.2018

Fördervorhaben Qualitätsentwicklungsfonds 2018: Seelachschule (IGEL), Ausweitung des Pädagogischen Verbunds Fasanenhof und Verlängerungsantrag KinderHelden (Ich kann's)

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	13.06.2018

Beschlussantrag

1. Dem gemeinsamen Antrag des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums Seeschule, der Albert-Schweizer-Schule und der Hilfen zur Erziehung Weilimdorf / Feuerbach des Jugendamtes Stuttgart mit einem Förderumfang von 41.300 wird zugestimmt.

2. Der Erweiterung des Pädagogischen Verbundes Stuttgart-Fasanenhof mit dem evangelischen Kindergarten „Die kleinen Fasane“ mit 4 Erzieher/-innenstunden ab 1.8.2018 bis 31.7.2019 mit einem Förderumfang von 5.512€ wird zugestimmt.
Bedingt durch Anpassungen an die Tarifentwicklung können sich die Aufwendungen geringfügig erhöhen.

3. Der Förderung des Mentoringprogramms „Ich kann's für Schüler der Vorbereitungsklassen“ mit einem Fördervorhaben von insgesamt 100.000€ für das Schuljahr 2018/2019 aus Mitteln des Qualitätsentwicklungsfonds wird zugestimmt.

4. Für die Beschlusspunkte 1-3 werden aus dem Qualitätsentwicklungsfonds Mittel in Höhe von bis zu 146.812 € entnommen

Kurzfassung der Begründung

Zu 1.

Der gemeinsame Antrag des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums Seeschule, der Albert-Schweizer-Schule und der Hilfen zur Erziehung Weilimdorf / Feuerbach des Jugendamtes Stuttgart.

Die Integrierte gemeinsame Lerngruppe (IgeL) ist ein seit 3 Jahren bestehendes gemeinsames Projekt der Albert-Schweizer-Schule, der Seelachs Schule und der Hilfen zur Erziehung in Stuttgart Weilimdorf mit dem Ziel, Schüler/-innen auch unter erschwerten und belasteten individuellen, familiären oder schulischen Rahmenbedingungen Bildungsangebote zu machen. Finanziert wird das Projekt durch das Jugendamt und aus personellen Ressourcen der „fallunspezifischen Arbeit“. Um die gewonnenen Eindrücke des Projektes durch belastbare Daten zu erhärten und die Konzeption vor dem Hintergrund der bisherigen Erfahrungen fortzuschreiben, soll das Projekt wissenschaftlich evaluiert und im Hinblick auf die Übertragbarkeit an andere Schulstandorte ausgewertet werden. Dafür ist die Förderung vorgesehen.

Der Vergabeausschuss hat in seiner Sitzung vom 25.4.2018 einstimmig empfohlen, das aufgeführte Schulentwicklungsprojekt durch den Qualitätsentwicklungsfonds in der Höhe von 41.300€ zu fördern.

Zu 2.

Evangelischer Kindergarten „Die kleinen Fasanen“

Im Pädagogischen Verbund Stuttgart-Fasanenhof arbeiten derzeit die Fasanenhofs Schule, die städtische Tageseinrichtung für Kinder, Fasanenhofstr. und seit 1.1.2018 der katholische Kindergarten St. Ulrich und die SOS-Kita des Kinder- und Stadtteilzentrums in intensivierter Form zusammen (vgl. GRDRs 1404/2017).

Mit Datum vom 27.3.2018 beantragt die evangelische Kirchengemeinde Fasanenhof für ihren Kindergarten ab dem Kita-Jahr 2018/19 ebenfalls die Aufnahme in den Pädagogischen Verbund mit 2 Kindergartengruppen. Die Ziele bei der Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule sollen unter Berücksichtigung des sozialstrukturellen Hintergrundes der Kinder und ihrer Familien beispielsweise

- durch 1- oder 2-wöchige Besuche der Kindergartenkinder in der Grundschule
 - durch den Austausch über den Entwicklungsstand der Kinder mit den Kooperationslehrkräften
 - durch eine gemeinsam erstellte Jahresplanung oder
 - durch gemeinsame Stadtteilevents
- umgesetzt werden.

Damit sind im Stadtteil Fasanenhof nun alle Kindertageseinrichtungen im Verbund mit der Grundschule zusammengeschlossen und können mit dieser unter verbesserten Rahmenbedingungen intensiver zusammenarbeiten. Die Fasanenhofs Schule unterstützt die Aufnahme des evangelischen Kindergartens in den Kooperationsverbund.

Der Vergabeausschuss hat in seiner Sitzung vom 25.4.2018 einstimmig empfohlen, die aufgeführte Aufnahme des evangelischen Kindergartens in den Kooperationsverbund durch den Qualitätsentwicklungsfonds mit Mitteln in Höhe von 5.512€ zu fördern.

Zu 3.

Mentoringprogramm für Schüler der Vorbereitungsklassen an Grundschulen mit dem Schwerpunkt Sprachförderung

Die Stuttgarter Grundschulen mit ihren Vorbereitungsklassen stehen weiterhin vor einer großen Herausforderung. Ziel dieser Klassen ist es, den Schülern ohne Deutschkenntnisse schnellstmöglich den Übergang in die Regelklassen zu ermöglichen. Aufgrund der großen Klassen und der sehr unterschiedlichen Ausgangslagen der Kinder ist eine notwendige individuelle Förderung nur sehr schwer durch die Lehrkräfte realisierbar und der Übergang gelingt nicht immer problemlos. Gleichzeitig besteht in der Bevölkerung große Bereitschaft, Wissen, Erfahrung und Zeit im Rahmen eines Ehrenamtes für neuzugewanderte Kinder einzubringen.

Fokus der individuellen Begleitung ist die Sprachförderung und die Integration der Kinder in den Stadtteilen. Ergänzend zur wöchentlichen 1:1-Begleitung mit je zwei bis drei Stunden finden regelmäßige Gruppenaktivitäten statt. Die Lernförderung findet an der Schule statt, damit eine enge Verzahnung zwischen Lehrkraft und Mentor gegeben ist. Das Programm „Ich kann´s für Schüler der Vorbereitungsklassen“ soll aufgrund der positiven Erfahrungen in den letzten beiden Schuljahren weiterhin in Kooperation mit der „KinderHelden – Mentoring macht stark gemeinnützige GmbH“ und der Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft für die Schuljahre 2018/19 für bis zu 100 Schüler der Vorbereitungsklassen an Stuttgarter Grundschulen weiter umgesetzt werden.

Für das Vorhaben, das sich auf das Schuljahr 2018/2019 bezieht, werden Fördermittel in Höhe von 100.000,- Euro benötigt.

Der Vergabeausschuss hat in seiner Sitzung vom 25.4.2018 einstimmig empfohlen, das aufgeführte Mentorenprogramm durch den Qualitätsentwicklungsfonds für das Schuljahr 2018/2019 mit einer Summe von 100.000€ zu fördern.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Finanzierung der drei Vorhaben im Förderbereich 1 und 2 stehen Haushaltsmittel im Rahmen des Qualitätsentwicklungsfonds zur Verfügung. Dieser wird im THH 810 – Bürgermeisteramt abgebildet.

Bei der Bewilligung der Projekte wird dafür Sorge getragen, dass keine Überschneidung mit anderen städtischen Programmen entstehen.

Entsprechend Beschlussantrag Nr.4 wird die Projektgesamtsumme auf die Haushaltsjahre 2018 und 2019 ausgezahlt:

Vorhaben	Laufzeit Schuljahr	Gesamtsumme (in EUR)	HHJ 2018	HHJ 2019
Seelachschule (Igel)	2018/2019	41.300 €	25.000 €	16.300 €
Erweiterung Fasanenhof	2018/2019	5.512 €	2.000 €	3.512 €
Antrag Kinderhelden „Ich kann´s	2018/2019	100.000 €	100.000 €	0 €
Gesamte Fördersumme		146.812 €	127.000 €	19.812 €

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer

Anlagen

<Anlagen>